

# Zwischenbericht

Plan International Deutschland e. V.  
Bramfelder Str. 70 22305 Hamburg  
Telefon 040 – 611 400 Fax 040 – 611 40 140  
[www.plan-deutschland.de](http://www.plan-deutschland.de) [info@plan-deutschland.de](mailto:info@plan-deutschland.de)

## Nepal

### Schulbau in Bara NPL 0238



Dadurch steigt auch der Bedarf an Räumlichkeiten, gut ausgebildeten Lehrern oder Lernmaterial. Die Folge sind überfüllte Klassenräume. Auch gibt es selten kindgerechte Toiletten an den Schulen. Vor allem die Mädchen fühlen sich ohne separate Sanitäranlagen unsicher. Kurzum, das Umfeld ist unzureichend, um den Schülerinnen und Schülern ein adäquates Lernen zu ermöglichen. Die gesamte schulische Infrastruktur bedarf einer Erweiterung.

#### Ziel

Hauptziel des Projekts ist es, die Einschulungsraten in der Region Bara zu erhöhen. Die Einschulungsraten an den Grundschulen sollen von 74 auf 90 Prozent steigen. Eine erweiterte Schule sollen in Zukunft nicht nur 31 sondern 60 Prozent der Kinder abschließen. Des Weiteren soll die Qualität des Unterrichts verbessert werden und der Geschlechteranteil ausgewogener sein.

#### Situation

In der Region Bara gilt die Landwirtschaft als Haupteinkommensquelle. Leider ist sie nicht sehr ertragsreich. Außerdem ist saisonale Arbeitslosigkeit weit verbreitet. Lokale Industrie gibt es kaum, deshalb ist die Bevölkerung zusätzlich von Importen aus dem Ausland abhängig. Viele junge Menschen wandern nach Indien aus, um Arbeit zu finden.

#### Herausforderung

Die Analphabetenrate ist vor allem in den ländlichen Gebieten und bei den Frauen sehr hoch. Zwar ist der Besuch der Grundschule kostenlos, doch können viele Kinder wegen fehlender Schulen oder zu langer Schulwege nicht am Unterricht teilnehmen. Auch müssen viele Kinder ihren Eltern bei Arbeit behilflich sein.

In den letzten Jahren sind die Einschulungsraten in Nepal stark gestiegen. Mit Hilfe verschiedener Medien wie Radio oder Gemeindetreffen haben die Menschen in Nepal ein größeres Bewusstsein für das Thema Bildung erhalten. Dadurch werden auch alternative Bildungsangebote immer populärer. Zum Beispiel finden frühkindliche Betreuung oder Erwachsenenbildung vermehrt Zuspruch in der Bevölkerung.



Die neuen Klassenräume der Sri Mahavir Grundschule sind fast fertig gestellt.



## Maßnahmen

Um das Lernumfeld zu verbessern werden in fünf Gemeinden insgesamt:

- fünf Schulen saniert und zu Ende gebaut.
- Klassenräume mit Schulmöbeln ausgestattet (216 Schreibtische und Schulbänke).
- Latrinen für Mädchen und Jungen errichtet.

## Bisherige Projektmaßnahmen

Seit Beginn des Projekts wurden folgende Maßnahmen bereits umgesetzt:

- Bewertung der Schulen, die sich im Rohbau befinden
- Abkommen mit den Gemeindemitgliedern treffen
- Bauarbeiten an drei Schulen (Sri Mahavir Grundschule, Sri Nepal Rastriya Grundschule-Utterjhitkaiya, Sri Nepal Rastriya Grundschule-Bhaluibharbaliya)



Bauarbeiter auf dem Dach eines Klassenzimmers der Sri Nepal Rastriya Grundschule-Bhaluibharbaliya.

## Begünstigte

Von den Projektaktivitäten profitieren direkt die 1.446 Schülerinnen und 1.233 Schüler der fünf staatlichen Schulen in Gadahal, Banjariya, Ineruwasira, Dohari und Dahiyar in der Region Bara.

## Zitate von Begünstigten

„Ich bin so froh, dass wir bald richtig schöne Klassenzimmer haben und nicht mehr auf dem Boden sitzen müssen“. (Ananda, 4. Klasse, Sri Mahavir Grundschule)

„Die Unterstützung von Plan wird uns dabei helfen unsere Lernatmosphäre erheblich zu verbessern“. (Ram Sundar Prasad Yadav, Schulleiter, Sri Nepal Rastriya Grundschule)

## Dauer und Budget

Die Projektaktivitäten haben im Januar 2009 begonnen und werden voraussichtlich bis Ende des Jahres andauern. Bis Ende März 2009 sind rund 28.148 US Dollar in die Projektaktivitäten geflossen.

Plan International ist als eines der ältesten Kinderhilfswerke in 48 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas tätig, unabhängig von Religion und Politik. In der Entwicklungszusammenarbeit finanziert Plan nachhaltige und kindorientierte Selbsthilfeprojekte, hauptsächlich über Patenschaften sowie über Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Plan Deutschland betreut mehr als 280.000 Kinderpatenschaften und erreicht so in den Programmgebieten über zwei Millionen Menschen. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen hat Plan Deutschland das DZI Spenden-Siegel zuerkannt. Weitere Informationen unter [www.plan-deutschland.de](http://www.plan-deutschland.de). Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.